

**PROJEKT B5**

*Partizipation und Legitimation in internationalen Organisationen*

**Antragsteller:** Patrizia Nanz und Jens Steffek

---

**Kontakt:** jens.steffek@sfb597.uni-bremen.de

| <b>Erste Phase (2003-2006) <i>Ergebnisse</i></b>   | <b>Zweite Phase (2007-2010)</b>   | <b>Dritte Phase (2011-2014)</b>   |
|--|---|---|
| Beschreibung verschiedener Formen zivilgesellschaftlicher Partizipation in internationalen Organisationen/Regimen und der EU. Ergebnis: bestehende Partizipationsformen bleiben aus normativer Sicht defizitär, bei starker Varianz zwischen Politikfeldern. | Erklärung der bestehenden Muster und Defizite zivilgesellschaftlicher Partizipation. Analyse der Legitimität zivilgesellschaftlicher Organisationen als mögliche Übermittler von Interessen und Anliegen der Bürger in vier Politikfeldern des internationalisierten Regierens. | Analyse der Bedeutung zivilgesellschaftlicher Akteure für die Entwicklung einer globalen politischen Öffentlichkeit. Zudem abschließende Bewertung des Legitimationspotentials und Weiterentwicklung erfolgreicher Partizipationsmodelle als Policy-Empfehlungen. |